



Wer oder was ist ein Apostel? Diese Frage beschäftigte schon die ersten Christen und in den ntl. Schriften finden sich unterschiedliche Vorstellungen. Von der traditionellen Vorstellung eines festgesetzten Zwölfergremiums bei Lukas über Paulus als den „geringsten“ der Apostel und seine Mitapostel Junia u. a., über die apokryphen Apostelakten, die auch am Ende des 2. Jh. ein bleibendes Interesse am Leben und Wirken der Apostel aufzeigen, bis hin zu der von den Kirchenvätern als *apostola apostolorum* bezeichneten Maria Magdalena – das Neue Testament und die frühchristliche Tradition zeugen von einer großen Vielfalt an Apostelkonzepten. Auch die gegenwärtige Forschung diskutiert die Frage und zeichnet sie in diverse Diskursfelder ein. Sie rekonstruiert den Apostelbegriff ausgehend von frühjüdischen und antiken Botenkonzepten und erhebt die verschiedenen Apostelkonzepte in den frühchristlichen Schriften. Dabei hat das Thema der apostolischen Autorität für die Entstehung des ntl. Kanons und die Ausbildung der frühkirchlichen Ämterstrukturen besondere Relevanz. Dies gilt nicht zuletzt für die angesichts des vergangenen Reformationsjubiläums auch wirkungsgeschichtlich bis heute aktuelle Frage nach dem Stellenwert apostolischer Autorität im Selbstverständnis der Kirchen.

Programm

Donnerstag, 10. Mai 2018

ab 14 Uhr familienfreundlicher Ausflug ins Rheintal mit Schifffahrt, Burgbesichtigung, Spaziergang auf dem Höhenweg, im Anschluss gemeinsames Abendessen in der Mainzer Altstadt

Freitag, 11. Mai 2018

Ab 9.30 Uhr familienfreundliche Stadtführung in Mainz, Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen

14.00-14.30 Uhr Stehkafee

14.30-15.00 Uhr Vorstellungsrunde

15.00-16.00 Uhr Rebekka Groß (Tübingen) und Tanja Forderer (Hamburg): Einführung in die Thematik

16.00-17.00 Uhr Nathanael Lüke (TU Dresden): „Acta und der paulinische Apostolat“

17.00-17.15 Uhr Pause

17.15-18.15 Uhr Clarissa Paul (Berlin): „Die Heilungen der Apostel Petrus und Paulus in der Apostelgeschichte“

18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen in der Mainzer Altstadt

Samstag, 12. Mai 2018

9.00-10.00 Uhr Rebekka Groß (Tübingen): „Stephanus – (k)ein Apostel? Literarische Darstellung der Figur des Stephanus (Apg 6,1-8,3)“

10.00-11.00 Uhr Volker Niggemeier (Münster): „Kommunikationsprobleme in Lystra? – Exegetische Erwägungen zur narrativen Entfaltung von Apg 14,8-20“

11.00-11.15 Uhr Kaffeepause

11.15-12.15 Uhr Tobias Flemming (Dresden): „Paulus, Apostel Christi Jesu, an die Heiligen in Ephesus und/oder Laodizea?! Eine Spurensuche zu den Anfängen der pseudepigraphen Apostolizität“

12.15-14.00 Uhr Mittagspause

14.00-15.00 Uhr Andrew Doole (Innsbruck): „The Final Act of Paul: The Miracle of the Apostle's Re-Attaching Head“

15.00-16.00 Uhr Judith Bauer (Regensburg): Werkstattbericht zu Judas: „Judas Iskariot als einer der Zwölf“

16.00-18.00 Uhr Führung in der Martinus-Bibliothek

18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen in der Mainzer Altstadt

Sonntag, 13. Mai 2018

9.00-10.00 Uhr „Fresh X“

10.00-10.45 Uhr Orga und Planung

11.00 Uhr Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch im Mainzer Dom (katholischer Gottesdienst) oder in der Augustinerkirche (evangelischer Gottesdienst)

12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen und Abschluss der Tagung

Tagungsort ist der Würdtwein-Raum in der Martinus-Bibliothek mitten in der Mainzer Altstadt:

Martinus-Bibliothek
Wissenschaftliche Diözesanbibliothek
Greibenstraße 8
55116 Mainz
www.martinus-bibliothek.de

Übernachtungsmöglichkeiten: Michael Hölscher und Susanne Luther haben für Euch verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten vorreserviert. Alle Unterkünfte sind vom Tagungsort gut zu Fuß zu erreichen. Wer bis zum **16. März 2018** in diesem Dokument (Link siehe unten) verbindlich ein Zimmer bucht, wird von den beiden angemeldet. Stornierungskosten sind selbst zu tragen. Hier der Link zum Anmelde-Dokument mit weiteren Informationen zu den Übernachtungskonditionen:

https://docs.google.com/document/d/1b3MkT7Pwsua9vDE02dHxnm8lBUCSSgYTw-f4_WqS_o/edit?usp=sharing

Kontakt und Anmeldung

Michael Hölscher: michael.hoelscher@uni-mainz.de
Susanne Luther: susanne.luther@uni-mainz.de

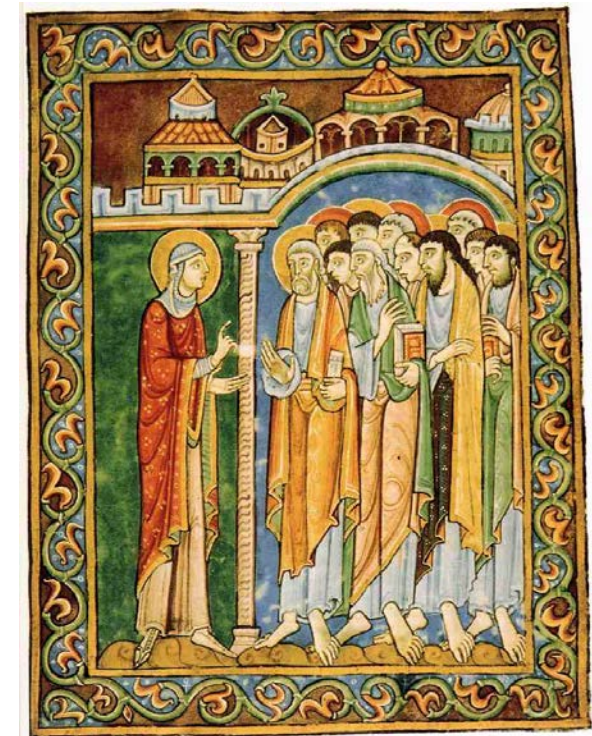
JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



AG-ASS
Arbeitsgemeinschaft neutestamentlicher
Assistenten und Assistentinnen
an theologischen Fakultäten

Apostelgeschichte(n) Worte und Werke der Apostel

21. Jahrestagung in Mainz
10.–13. Mai 2018



Maria Magdalena verkündet den Jüngern die Auferstehung Christi, Buchmalerei im Albani-Psalter (12. Jh.). Quelle: wikipedia.org.